

Gemeinde Borrentin

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Borrentin

Sitzungstermin:	Dienstag, 20.12.2022
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Sandkrug Borrentin, Dorfstr. 1, 17111 Borrentin

Anwesend

Vorsitz

Peter-Heinrich Rabe

Mitglieder

Mathias Gall

Mathias Bruhnke

Maik Gneckow

René Staffeldt

Felix Thurau

Bertold Muth

Dirk Neumann

Schriftführung

Jörg Puchert

Gäste:

Georg Nikelski

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.11.2022
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte
- Abgabe einer Stellungnahme für die Aufnahme eines Windeignungsgebietes VO/GV
20/22/091
 - 6.2 Beratung über den Abschluss eines Durchführungs- und Erschließungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 "Solarpark an der B194 nördlich Lindenhof" VO/GV
20/22/092
 - 6.3 Beschlussfassung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4 "Solarpark nördlich von Wolkwitz" für die Realisierung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage
- Aufstellungsbeschluss VO/GV
20/22/093
 - 6.4 Beratung Verbindungsweg Hohenbollentin/Schwichtenberg

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

8 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.11.2022

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Der Vorsitz bittet die Mitglieder sich an ihren Amtseid zu erinnern, dass über den Inhalt der Sitzungen nicht in der Öffentlichkeit undifferenziert berichtet werden darf.

Der Amtsleiter ergänzt, dass das ein Vergehen ist und damit verboten ist.

Bericht des Vorsitz

Dank an die Gemeindevertreter, wir sind gut in den Tritt gekommen. Wir haben uns viel vorgenommen, was dann auch abzuarbeiten ist.

Danke auch an die Übernahme vieler Tätigkeiten von den Gemeindevertretern. Dank auch an den fleißigen Bauausschuss.

Bei der letzten Bauausschusssitzung wollten wir Stellung beziehen, Bauhof WBV ja oder nein. Wir sind die einzigen die dann dort dagegen gestimmt, soweit in Ordnung. Anscheinend hat es vorab Infos aus der Bauausschusssitzung an den WBV gegeben. Das halte ich für fatal, das darf nicht sein.

Banketten wurden teilweise gefräst, Hecken wurden geschnitten. Heckenschnitt wurde von einer Firma geschreddert. Eine Bushaltestelle soll repariert werden. Der Parkplatz vor dem Arzt ist in der Planung. Wir hatten eine Prioritätenliste, wir sollten diese überprüfen.

Noch nicht ist der Reparaturstau an den Gemeindewohnungen angegangen worden. Dort sollte etwas passieren. Der Weg in Gnevezow wurde von Fa. Schmitz mit Fräsgut gemacht, sieht super aus. Das ist abgeschlossen.

Die Gebäudeversicherung von den Gemeindewohnungen waren lange nicht ausgeschrieben, ich habe einen Makler beauftragt, Angebote zu machen. Weiterhin habe ich ein Angebot erfragt, was bringen würde Photovoltaik auf Dächer zu bringen.

DPD betreibt Windkraftanlagen, wollen Zahlungen an Traktor Pentz wieder aufnehmen. Auch die 0,2 Cent werden dann an die Gemeinde bezahlt.

Unsere Schaukästen sind alle in Ordnung gebracht. Man könnte auf die Idee kommen, eine Gemeindedropbox einrichten. Dort könnten Termine eingestellt werden.

Ich habe mit Frau Fischer gesprochen, es sind mehrere Schlüssel im Umlauf. Es gibt keine Kontrolle wer dort in das Haus geht. Bitte bei Bedarf erst Frau Fischer informieren.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Herr Gneckow:

Wer einen Schlüssel für Schaukästen braucht, bitte melden. Die Bankette ist bis Schönfeld durchgefräst. Hat sich Schönfeld beteiligt?

Bürgermeister: Ja, das haben sie.

Herr Gall:

Der Pilgerweg ist eröffnet, dort wurden in den letzten 10 Tagen alle Bänke geklaut. Das ist sehr schlimm. Das wurde zur Anzeige gebracht.

Herr Neumann:

Wir waren uns über den Weg Lindenhof einig.

Bürgermeister: Dazu brauchen wir eine Beschlussvorlage, Frau Kruse ist leider krank. Bitte Anfang des Jahres auf Frau Kruse zugehen und die Beschlussvorlage vorbereiten.

Herr Gneckow

Ich brauche noch einen Auftrag für die neue Bushaltestelle.

Bürgermeister: Kümmere ich mich drum.

Herr Bruhnke:

Gibt es eine Trassenplanung für Breitband in unserer Gemeinde. Bitte nicht die Gehwege aufreißen, das wird nicht mehr so wie es war.

Bürgermeister: Da wird es noch eine Anlaufberatung geben.

Es gibt eine neue Erdleitung der e.dis, bald wird dann unsere Straßenbeleuchtung keinen Strom mehr haben. Wir müssten ein Angebot einholen zum Betrieb einer neuen Lampe.

Bürgermeister: Bitte an den Bauausschuss sich das einmal anzuschauen.

Herr Nikelski:

Das machen wir dann im Sommer.

Herr Staffeldt:

Straßenlampen besprechen wir dann im Bauausschuss. Vielleicht können wir mit e.dis sprechen, dass die ein Erdkabel für uns verlegen.

Weg Metschow-Dorf, parallel zur Bundesstraße, sollten wir nicht aus den Augen verlieren. Der ist gepflastert, das müssten wir ausbessern lassen.

Bürgermeister: Könnten wir machen, wenn Breitband gemacht wird.

Der Gemeindearbeiter sollte Laub wegmachen am Gutshaus. Er macht es nicht, so etwas will ich auch nicht mehr.

Bürgermeister: Jemand sollte mit ihm sprechen, haben wir eine Alternative?

Herr Thureau:

Die Straße in Pentz, können wir die uns nochmal wegen den Schlaglöchern vornehmen?

Bürgermeister: Fa. Schmitz hat da schon gefräst, aber ja, sollten wir uns vornehmen.

Wie sieht die Ausschreibung Nachfolge Albrecht aus?

Bürgermeister: Das ist bei Frau Kruse auf dem Tisch. Wir haben zwei Firmen vorgeschlagen. Wer noch jemanden weiß, bitte melden.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

TOP 8.1 Immobilienangelegenheit VO/GV
20/22/086

Die Gemeindevertretung beschließt nicht den Verkauf des Mehrfamilienhauses Gnevezow 60-62 in der Gemarkung Gnevezow Flur 1, Flurstücke 508/2, 510/4 und 512/1 mit allen Bestandteilen und Nebeneinrichtungen.

TOP 8.2 Auftragsvergabe für Bankettfräsarbeiten an gemeindlichen Straßen und Wegen – nachträgliche Billigung VO/GV
20/22/080

Die Gemeindevertretung billigt nachträglich die Auftragsvergabe an das Landtechnische Lohn- und Fuhrunternehmen Kulik aus Laage-Kronskamp für die Bankettberäumung und die Fräsarbeiten an gemeindlichen Straßen und Wegen zu einem Bruttopreis von 12.383,50 €. Die überplanmäßige Ausgabe von 4.400 € wird gebilligt. Die Deckung der Kosten erfolgt über die eingestellten Planungsleistungen für den Buswender in Wolkwitz.

TOP 8.3 Auftragsvergaben - Umsetzen des Buswartehäuschens von Borrentin nach Wolkwitz VO/GV
20/22/087

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe an den Metallbau-Meisterbetrieb Maik Gneckow aus Borrentin für das Umsetzen des Buswartehäuschens von Borrentin nach Wolkwitz gemäß dem Angebot vom 19.10.202 über 3.140,41 €. Die überplanmäßige Ausgabe von 1.640 € wird beschlossen. Die Deckung der Kosten erfolgt über die eingestellten finanziellen Mittel für die Planungsleistungen des Buswenders in Wolkwitz.

TOP 8.4 Auftragsvergabe für den Neubau eines Buswartehäuschens in Borrentin VO/GV 20/22/088

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für den Neubau des Buswarthäuschens an die Firma Maik Gneckow aus Borrentin zu einem Bruttopreis von 11.491, 83 € gemäß dem Angebot vom 19.10.2022 für die Variante 2 zu vergeben. Die überplanmäßige Ausgabe von 6.491,83 € wird beschlossen. Die Deckung der Kosten erfolgt über die eingestellten finanziellen Mittel für die Planungsleistungen zum Buswender in Wolkwitz.

TOP 8.5 Auftrag für Reparaturarbeiten an Bushaltestellen der Gemeinde VO/GV
20/22/089

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragserteilung zur Reparatur diverser Buswartehäuschen im Gemeindegebiet an den Metallbau-Meisterbetrieb Gneckow aus Borrentin zu einem Gesamtbruttopreis von 5.227,93 €. Die Lieferung und Montage von 13 Seitenteilen mit Alu-Zinkblech 1,5 mm wird beschlossen. Der Bürgermeister wird zur Aushandlung und Beauftragung erforderlicher Nachträge ermächtigt.

5 Einwohnerfragestunde

Herr Hannemann:

Das letzte Protokoll habe ich gelesen. Es ist nicht sehr informativ. Ich hätte mir Angaben zum Bericht des Wohnungsverwalters gewünscht.

Gegenüber von Friedhof Lindenhof, Baum 67, da hängen tote Äste in der Krone. Es sieht gefährlich aus.

Bürgermeister: Das schaut sich der Baumkontrolleur an.

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte

VO/GV 20/22/091

- Abgabe einer Stellungnahme für die Aufnahme eines Windeignungsgebietes

Herr Nikelski erläutert einige Änderungen zu dem vorliegenden Text.

Beschluss (geändert):

Die Gemeinde beschließt, die beigefügte Stellungnahme mit den Änderungen bezüglich der Aufnahme eines Windeignungsgebietes südlich des bestehenden Windparks Pentz-Beggerow gegenüber dem Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

6.2 Beratung über den Abschluss eines Durchführungs- und Erschließungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 "Solarpark an der B194 nördlich

VO/GV 20/22/092

Lindenhof"

Die GV diskutiert den Entwurf des neuen Durchführungs- und Erschließungsvertrags für den Solarpark Lindenhof, der aufgrund der Umstellung auf einen vorhabenbezogenen B-Plan notwendig wird. Ein vorhabenbezogener B-Plan regelt hier die bauliche Sondernutzung befristet für 30 Jahre.

Folgende Punkte sollen im Vertrag nachgebessert werden:

§ 2 Abs. 3 erster Satz: ergänzen am Satzende „auf ihre Kosten.“

§ 2 Abs. 4: ergänzen um einen Passus zum Inflationsausgleich/Indexierung (die Summe der Rückbaubürgschaft umfasst lt. vorliegendem Entwurf ca. 1,5 Mio €)

§ 5 Abs. 1: Sicherstellen, dass mit der Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen mit Baubeginn der PVA begonnen wird und die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen spätestens in der direkt auf die Inbetriebnahme folgenden Pflanzperiode abgeschlossen sind.

§ 8 Ergänzung um einen Anstrich, dass die Vorhabenträgerin sicherstellt, dass der Feuerwehr die erforderliche Technik, Ausrüstung und Hilfsmittel bereitgestellt werden, um

einen ordnungsgemäßen Brandschutz und Brandvorsorge für die Anlage zu gewährleisten (ggf. zusammen mit der Feuerwehr der Gemeinde Beggerow)

6.3 Beschlussfassung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4 "Solarpark nördlich von Wolkwitz" für die Realisierung einer Freiflächen- Photovoltaikanlage

VO/GV 20/22/093

- Aufstellungsbeschluss

Herr Rabe erklärt sich für befangen und nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Herr Neumann übernimmt die Sitzungsleitung. Antragsteller ist ausschließlich Herr Alexander Rabe als Vorhabenträger.

Beschluss:

Der Beschluss vom 29.09.2022, TOP 6.7 wird wie folgt geändert:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 „Solarpark nördlich von Wolkwitz“ für den in der Anlage 1 (Karte) dargestellten Geltungsbereich, innerhalb der Gemarkung Wolkwitz, Flur 1, Teilflächen aus den Flurstücken 5, 6 und 8 sowie innerhalb der Gemarkung Gnevezow, Flur 1, eine Teilfläche aus dem Flurstück 417. Das Plangebiet umfasst eine Größe von ca. 75 ha.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß §2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
3. Es soll ein städtebaulicher Vertrag mit dem Antragsteller, Herrn Hans Alexander Rabe, geschlossen werden. Gegenstand des Vertrages ist die vollständige Übernahme der Planungskosten durch die Antragstellerin sein. 1. und 2. Stellvertreter werden zu Vertragsverhandlungen und zum Vertragsabschluss ermächtigt.
4. Der Vorhabenträger legt entsprechend seiner Planungsabsichten ein städtebauliches Konzept als Vorentwurf mit Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches vor sowie mit Darstellungen über die Art der vorgesehenen baulichen und sonstigen Nutzungen, die Lage der Erschließungsanlagen, die

Stellung, Bauweise und Geschossigkeit der geplanten Bauvorhaben sowie wesentliche Elemente der örtlichen Gegebenheiten, wie z.B. bestehende bauliche Anlagen, Aufschüttungen, Gewässer, zusammenhängende Baumstandorte o.ä.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

Im Anschluss übergibt Herr Neumann die Sitzungsleitung wieder an Herrn Rabe.

6.4 Beratung Verbindungsweg Hohenbollentin/Schwichtenberg

Der Bürgermeister schildert den baulichen Zustand und die unangepasste Nutzung des kommunalen Weges Schwichtenberg-Hohenbollentin. Durch den Schwerlastverkehr besteht die Gefahr, dass dieser Weg in absehbarer Zeit unbenutzbar wird. Die GV diskutiert folgende Maßnahmen:

- a. Entwidmung für den LKW/Schwerlastverkehr/Tonnagebegrenzung
- b. bauliche Einengung, um LKW-Verkehr/Tonnagebegrenzung durchzusetzen
- c. Reparatur

Eine Abfrage des Stimmungsbildes zeigt, dass sich sieben von acht Gemeindevertretern für die Maßnahmen Entwidmung/Tonnagebegrenzung und bauliche Einengung aussprechen. Eine Reparatur soll erst nach Sicherstellung o.g. Maßnahmen erfolgen.

Das Amt wird beauftragt, etwaige Bindefristen oder inhaltlich noch bestehende Bindungen zusammenzustellen, die für den Weg ggf. noch gelten.

Vorsitz:

Schriftführung:

Peter-Heinrich Rabe

Jörg Puchert